

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	63307	
			DK5 DK5-GK	7822	7824
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Neuengamme-West	
Bearbeitung	PRO	Kopie	Biotop-Nr. alt	248	58
Räumliche Abbildung	Linie	Nein	Kartierung	13.09.2004	
Anzahl Abschnitte	1		Fläche / Länge [m²/m]	340,916	
			Breite (lineare Abb.) [m]	5,5	

Gesetzlicher Schutz	§ 14 (2) 2.1 Feldhecken	Schutz nur teilweise	Nein
----------------------------	--------------------------------	-----------------------------	-------------

Gesamtbewertung	6	Wertvoll
– Alter	5	Biotop mittleren Alters, 20 bis 50 Jahre
– Belastungsgrad	6	Flächenhaft geringe oder örtlich stärkere oder Vorbelastung mit deutlichem Einfluß
– Ökolog. Funktion	6	Hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– Seltenheit	6	Seltener Biotoptyp, ohne seltene oder bedrohte Pflges., ungesättigtes Artenspektrum, reliktsische RL-Arten

Bestandsbeschreibung

Baum-Strauch-Hecke, teilweise locker, zwischen Grünland und Acker.

Erlen sind häufig, weiterhin Weiden und Weißdorn. Der Gehölzstreifen steht an einem trockenen Graben, der tlw. fast völlig eingeebnet ist. An den Graben erinnern stellenweise Wasserschwaden und Schilf, sonst ist eine unspektakuläre ruderale Grasflur mit Brennessel und Windepflanzen sowie Kratzbeere vorhanden. Die vorkommende Busch-Rose ist bedroht. Es fliegen Libellen und ein Kohlweißling.

Der Biotop (zumindest der Graben) hat in historischer Zeit geseelbparallel eine Fortsetzung nach Osten gehabt, wie am Luftbild zu erkennen ist, er wurde aber beseitigt, um den Acker bis unmittelbar an die Gose-Elbe auszudehnen, wo er deren Ufer bedrängt.

Die Hecke in landwirtschaftlicher Umgebung ist als Feldhecke geschützt.

Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	BTYP	Typ	HF	F.Anteil
2		Zusatz	Biotoptyp		- gesetzl. Grundl.
3		LRT	Zusatz zum Biotoptypen		
4			Lebensraumtyp		
1	1			Ja	100 %
2		HHM	Strauch-Baumhecke (2000)		
1	2				0 %
2		HU	Ufergehölzsaum (2000)		
1	3				0 %
2		FGV	Stark verlandeter, austrocknender Graben (2000)		

Räumliche Lage

Lagebeschreibung	Gose-Elbe-Schleife n Kirchwerder Hausdeich			
Nachbarnutzung/en	Grünland, Acker			
Rechtswert (X)	578822	Hochwert (Y)	5922680	
Bezirk	Bergedorf	Naturraum	Vier- und Marschlande (673.10)	
Stadtteil (OT-Nr.)	Kirchwerder (607)	Gemarkung	Kirchwerder (607)	
Digitaler Grünplan	<input type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/> Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.	<input type="checkbox"/>
Ausgleichsflächen	<input type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark	<input type="checkbox"/>	
NSG / ND / LSG	LSG Kirchwerder [HH-2017 / Anteil: 11%], NSG Kirchwerder Wiesen [HH-605 / Anteil: 89%]			
FFH-GEBIET	Kirchwerder Wiesen [DE 2526-304 / Anteil: 89%]			
Wasserschutzgebiet				

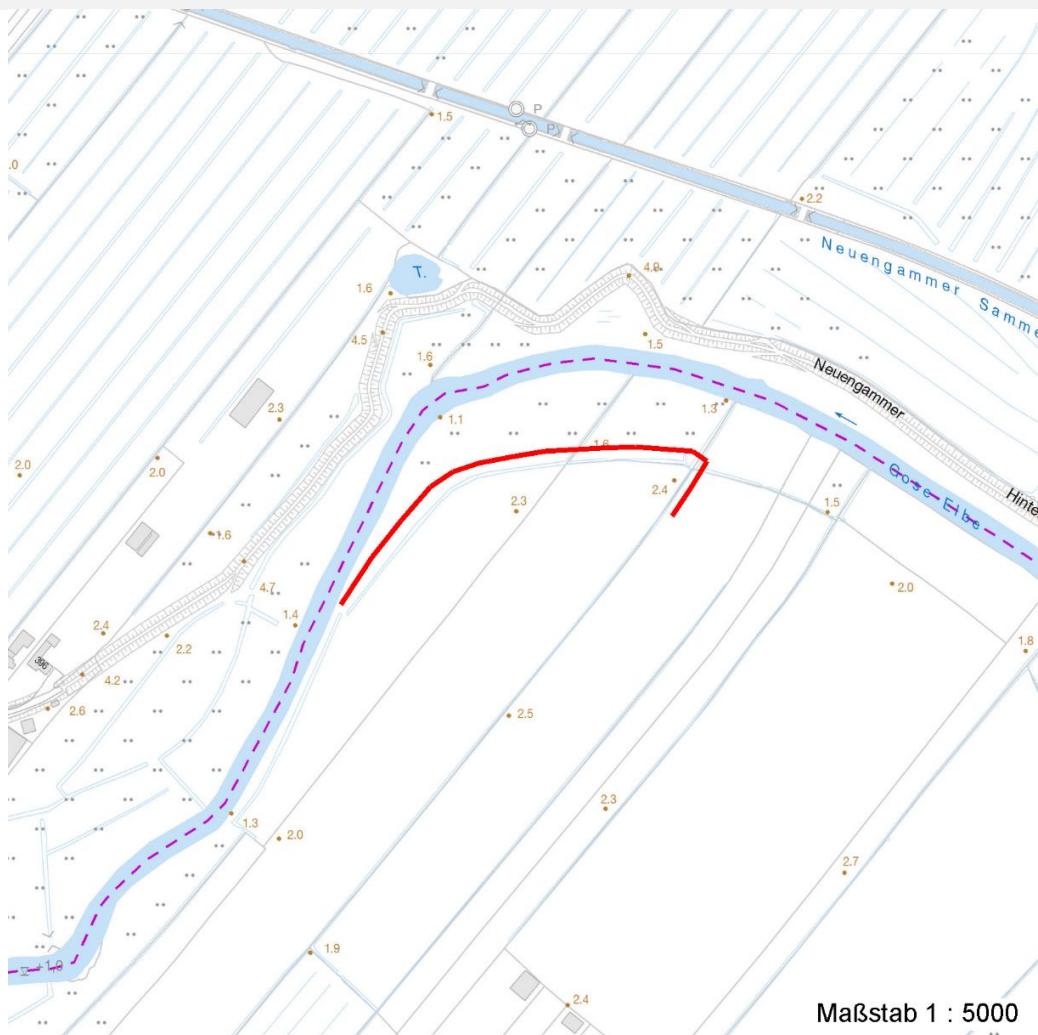
Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	63307
		DK5 DK5-GK	7822 7824
		DK5 - Name	Neuengamme-West
Handlungsbedarf	Nein	Biotop-Nr. alt	248 58
Bearbeitung	PRO	Kartierung	13.09.2004
Räumliche Abbildung	Linie	Fläche / Länge [m²/m]	340,916
Anzahl Abschnitte	1	Breite (lineare Abb.) [m]	5,5

Räumliche Lage

Karte



Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
63307	80368	7822	248	23.10.2012	K	7824	58
63307	63208	7822	19	02.10.1998	<	7824	35
63307	63133	7822	63	06.10.1997	<	7824	10005
63307	63261	7822	90	05.10.1998	<	7824	10037
63307	74395	9999	3866	15.09.1981	<	7824	9

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
10691	0	7822_248_130904_1.JPG	W
10692	0	7822_248_130904_2.JPG	W

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	63307
		DK5 DK5-GK	7822 7824
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Neuengamme-West
Bearbeitung	PRO	Biotop-Nr. alt	248 58
Räumliche Abbildung	Linie	Kartierung	13.09.2004
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	340,916
		Breite (lineare Abb.) [m]	5,5

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung	
Gefährdung / Einflüsse	Beseitigung zur Ausdehnung der Ackerflächen Eutrophierung
Wertgesichtspunkte	Intensive Nutzung oder Pflege Bedeutung für das Landschaftsbild Bestandteil der historischen Kulturlandschaft Landschaftstypischer Biotop Naturnahes Element in beeinträchtigter Umgebung Vorkommen seltener Pflanzen Vorkommen seltener Tiere
zoologisch bedeutsame Strukturen	Spinnennetze
Bedeutung für Tiergruppe	Dichte spontane Gebüsche Heckenbrütende Vögel Spinnen Tagfalter Insekten, allgemein Kleinsäuger Blütenbesuchende Insekten
Maßnahmen	evtl. bedarfsweises, teilweises Aufdenstocksetzen keine oder nur extensive Düngung - 4.9 Knick auf den Stock setzen - 8.1

Foto

Fotodatei	7822_248_130904_1.JPG	Fotodatei	7822_248_130904_2.JPG
Bildbeschreibung	Lückiger Bereich im Nordosten	Bildbeschreibung	Links ein Ausschnitt der Hecke. (Hintergrund rechts: Ein Stück des Neuengammer Hinterdeichs, davor die Gose-Elbe.
Aufnahmerichtung	W	Aufnahmerichtung	W



Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	63307
		DK5 DK5-GK	7822 7824
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Neuengamme-West
Bearbeitung	PRO	Biotop-Nr. alt	248 58
Räumliche Abbildung	Linie	Kartierung	13.09.2004
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	340,916
		Breite (lineare Abb.) [m]	5,5

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biotoptyp	Strauch-Baumhecke (2000)	Biotoptyp	HHM
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	100 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Boden	
Stickstoffgehalt	7 - stickstoffreich

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbsonnig bis halbschattig	6
Boden	Feuchte	naß	8
	Stickstoff (N)	stickstoffreich	7,3
	Reaktion	neutral	6,5
Vegetation	Mahdverträglichkeit	nicht völlig schnittunverträglich aber sehr schnittempfindlich	2,4
Zeigerwerte	Futterwert	geringwertiges Futter	2,8
	Wechselfeuchteanzeiger		0
	Giftpflanzen		0
	Überschw.anzeiger		5

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																	
Alnus glutinosa (Schwarz-Erle)	7	h		-													
Calystegia sepium (Zaun-Winde)	7	X		-													
Crataegus monogyna (Eingrifflicher Weißdorn)	7	X		-													
Dactylis glomerata (Wiesen-Knäuelgras)	7	X		-													
Fraxinus excelsior (Gewöhnliche Esche)	7	X		-													
Glyceria maxima (Wasser-Schwaden)	7	X		-													
Humulus lupulus (Hopfen)	7	X		-													
Persicaria hydropiper (Wasserpfeffer)	7	X		-													
Phragmites australis (Schilf)	7	X		-													
Prunus spec. (Zwetsche)	7	X		-													
Rosa canina (Hunds-Rose)	7	X		-													
Rosa corymbifera (Busch-Rose)	7	X		-										D			
Rubus caesius (Kratzbeere)	7	X		-													
Salix alba (Silber-Weide)	7	X		-													
Salix viminalis (Korb-Weide)	7	I		-													
Sambucus nigra (Schwarzer Holunder)	7	X		-													

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	63307
		DK5 DK5-GK	7822 7824
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Neuengamme-West
Bearbeitung	PRO	Biotop-Nr. alt	248 58
Räumliche Abbildung	Linie	Kartierung	13.09.2004
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	340,916
		Breite (lineare Abb.) [m]	5,5

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Urtica dioica (Große Brennessel)	7	X		-													
Anzahl Rote Liste Arten													1				
Anzahl Arten													17				

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	2
Biotoptyp	Ufergehölzsaum (2000)	Biotoptyp	HU
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	
		Flächenanteil	0 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	3
Biotoptyp	Stark verlandeter, austrocknender Graben (2000)	Biotoptyp	FGV
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	
		Flächenanteil	0 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein